

DRK Kliniken Berlin Köpenick

Klinik für Neurologie

Schlaganfallspezifisches Profil

Akutklinik

Zielgruppen: Patienten mit akutem Schlaganfall und intrakraniellen Blutungen, traumatisch und atraumatisch.

Leistungen: Komplexe kardiovaskuläre und neurologische Überwachung mit kontinuierlichem Monitoring von RR, Puls, O₂, Temperatur, Atmung, Blutzucker, 6-stündliche ärztliche Visiten. CT, extra- und intrakranielle Farbduplexsonographie, Dopplersonographie, transthorakale und transösophageale Echosonographie mit 24h-Präsenz. MRT, Langzeitblutdruckmessung, endoskopische Schluckdiagnostik, 24-Stunden-EKG, Rund-um-die-Uhr-Präsenz eines Neurologen, eines Kardiologen und eines Gefäßchirurgen. Therapeutisches Team mit Beginn der Frühmobilisation am Folgetag. Akuttherapie des ischämischen Schlaganfalls mittels intravenöser Lysetherapie, intraarterielle Lyse in Zusammenarbeit mit der Radiologie des Hauses. Anschlussrehabilitation der Phase B im Haus.

Angebot: Das Team besteht aus Ärzten, speziell geschultem Pflegepersonal, Physiotherapeuten, einer Logopädin, Neuropsychologin und einer Sozialarbeiterin. Verlegung auf die Interdisziplinäre Intensivstation im Haus bei Bedarf möglich. Kooperationsvertrag mit Neurochirurgie bei Notwendigkeit eines operativ neurochirurgischen Eingriffs. Facharzt für Neurochirurgie wochentags von 8 bis 17 Uhr im Haus als Konsiliararzt vertreten.

Struktur und Zahlen

Betreiber: DRK Kliniken Berlin

Personelle Struktur: Therapeutisches Team der Stroke Unit: 2 Krankengymnasten an 7 Tagen/Woche, Ergotherapie und Logopädie an 6 Tagen/Woche. Logopädin mit Dysphagieexpertise, Sozialarbeiterin sowie Neuropsychologin an 5 Tagen pro Woche. 3-Schichtsystem der Ärzte mit Präsenz eines Arztes von 8 bis 20 Uhr (Montag bis Freitag) in der Stroke Unit.

Räumliche Struktur: 44 Betten Neurologie, davon 8 Stroke Unit-Betten mit komplexem Monitoring. 2 Bildarbeitsplätze, ärztlicher Arbeitsplatz unmittelbar der Stroke Unit angegliedert. Fernsehgerät/Telefon in den Zimmern der Normalstation.

Zugang zu Dienstleistungen

Kostenträger: alle Kassen und privat.

Notfalleinweisungen über die Rettungsstelle.

Vorabinformation per Notfalltelefon und direkte

Patientenübergabe vor Ort durch die Rettungssanitäter der Feuerwehr/Notarzt.

Kooperationen, Netzwerke

Kooperation mit neurochirurgischer Abteilung des Krankenhauses Neukölln. Teilnahme am Berliner Schlaganfallregister (BSR).

Kooperation mit der Berliner Feuerwehr, Feuerwachen Treptow/Köpenick, Neukölln, Hellersdorf/Marzahn mit regelmäßigen fachspezifischen Fortbildungs- und Koordinierungsveranstaltungen.

Qualitätsmanagement

Zertifizierung der DRK Kliniken Berlin nach KTQ. Zertifizierung der neurologischen Stroke Unit nach DSG im Dezember 2007. Rezertifizierung 2014.

Erfassung von Qualitätsindikatoren in der Schlaganfallbehandlung nach der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Schlaganfall Register (ADSR) und Vergleich der Daten mit anderen Stroke Units aus Berlin im Rahmen des Berliner Schlaganfallregisters (BSR).



Lage und Verkehrsanbindung

Die Klinik liegt waldnah am Rande der Altstadt von Köpenick und in Laufnähe zum Müggelsee. Zum Klinikgelände gehören ein schöner Park mit altem Baumbestand und eine neu eingerichtete Cafeteria mit Außen- und Innensitzplätzen.

Verkehrsanbindungen:

S3 bis Köpenick, dann Bus M69, X69, 269
S47 bis Spindlersfeld, dann Bus 167

Bus 167, M69, X69, 269 bis Krankenhaus Köpenick/
Besuchereingang
Tram 27, 67 bis Krankenhaus Köpenick/Südseite

Kontakt und Adresse

DRK Kliniken Berlin | Köpenick
Klinik für Neurologie
Salvador-Allende-Straße 2-8
12559 Berlin

Leitung:

Prof. Dr. med. Robert Stingele
Klinik für Neurologie
Telefon: 030 3035 3411
Fax: 030 3035 3412
E-Mail: r.stingele@drk-kliniken-berlin.de

Internet: www.drk-kliniken-berlin.de

Besonderheiten der Einrichtung

Endoskopische Schluckdiagnostik im Haus.
Dialysepflichtige Patienten werden im Haus behandelt.
Intensivpflichtige Patienten werden auf der interdisziplinären Intensivstation behandelt.
Einziges Stroke Unit des Stadtbezirks Treptow-Köpenick.